

O STRASSBURG

« Chansons Populaires d'Alsace », J-Baptiste Weckerlin, p. 186

F C⁷ F C⁷

O Strass- burg, O Strass- burg, Du wun- der- schö- ni Stadt, Da-
B^b Gm F Dm Gm C⁷ F F⁷ B^b Gm

rin- ne liegt be- gra- ben Ein man- ni- cher Sol- dat, Da- rin- ne liegt be-
F Dm Gm C⁷ F

gra- ben Ein man- ni- cher Sol- dat.

1) O Strassburg, O Strassburg,

Du wunderschöni Stadt,

Darinne liegt begraben

Ein mannicher Soldat. } (bis)

2) So mancher, so schöner,

So tapferer Soldat,

Der Vater und lieb Mutter

Böslich verlassen hat. } (bis)

3) Verlassen, verlassen,

Es kann nicht anders sein,

Zu Strassburg, ja zu Strassburg,

Soldaten müssen sein. } (bis)

4) Die Mutter, die Mutter,

Die gieng vor's Hauptmann's Haus ;

Ach ! Hauptmann, lieber Hauptmann,

Gebt mir mein Sohn heraus. } (bis)

5) Eu'r Sohn kann nicht geben

Für so und so viel Geld,

Eur Sohn und der muss sterben

Im weiten breiten Feld. } (bis)



6) Im weiten, im breitem,
All vorwärts vor dem Feind ;
Wenn gleich sein schwarzbraun Mädchen } (*bis*)
So bitter um ihn weint.

7) Sie trauert, sie weinet,
Sie klaget gar so sehr.
Ade, mein herzlichst Schätzchen, } (*bis*)
Wir sehn uns nimmermehr.

8) Was lauft ihr, was rennt ihr
Nach fremden Dienst und Land ?
Es hat's euch niemand g'heissen, } (*bis*)
Dient ihr dem Vaterland.

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA
2011